



Landratsamt
Neumarkt i.d.OPf.



Pressemitteilung

Neumarkt i.d.OPf., 13.05.2019

„Starke Jobs“ – Regionales Fachkräfteportal zur Fachkräftegewinnung jetzt online

Rechtzeitig vor Beginn der Handwerksmesse konnten Landrat Willibald Gailler, Auctores-Geschäftsführer Karl Weigl und Abteilungsleiter Kreisentwicklung Michael Gottschalk zusammen mit den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Fachkräfteportal starke-jobs.de gestern bei einem Pressetermin im Landratsamt das Modellprojekt für die Nutzung freigeben. „Damit können wir unseren Betrieben eine wichtige kostenfreie Hilfestellung bei der Gewinnung von Auszubildenden und Fachkräften sowie der Mitarbeiterfindung in allen Bereichen vom Handwerk über den Handel bis hin zur Industrie und zum dualen Studium anbieten“, erklärte Gailler. Zur Arbeitsgruppe, die das Projekt leitet, gehören Kreishandwerksgeschäftsführer Patrick Brandl, IHK-Geschäftsstellenleiterin Silke Auer und Mario Göhring von der Handwerkskammer sowie Monika Aurbach als Leiterin der Arbeitsagentur Neumarkt, die als Kooperationspartner eine wichtige Rolle für das Gelingen des Portals innehat.

Im Auftrag der Wirtschaftsförderungen von Landkreis und Stadt Neumarkt hat die Neumarkter Auctores GmbH mit Förderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft für den Landkreis Neumarkt i.d.OPf das Konzept für das Fachkräfteportal mit dem aussagekräftigen Namen „Starke Jobs“ entwickelt. Das Portal bildet den Arbeitsmarkt der Region für Fachkräfte, Spezialisten und Experten ab und öffnet einen digitalen, zentralen Treffpunkt für alle, die am Arbeitsmarkt beteiligt sind. Angebot und Nach-

frage des Arbeitsmarktes werden über das Portal sichtbar, Aus- und Fortbildungsangebote sowie Informationen und Veranstaltungen vorhandener Netzwerke und Initiativen zu den Themen Arbeit und Ausbildung sind künftig gleichberechtigt dargestellt.

Ziel ist es, ein barrierefreies und mobiltaugliches Fachkräfteportal für die Region Neumarkt zu etablieren, um die Transparenz der Ausbildungsmöglichkeiten zu verbessern, offene Stellen zu besetzen, den Auspendlerüberschuss nachhaltig deutlich zu reduzieren, die Region wirtschaftlich zu stärken und die digitale Präsentation des Landkreises insgesamt attraktiver zu gestalten. Bestehende und neue Aktivitäten des Bildungsmarktes werden in eine nachhaltige „digitale Bildungskette“ transferiert.

Neben Fachkräften und Unternehmen richtet sich „Starke Jobs“ auch an Berufseinsteiger, die sich mit einem selbst verwalteten Bewerberprofil den Firmen in der Region präsentieren können. Umgekehrt können Unternehmen Ausbildungsstellen veröffentlichen oder aktiv auf die Suche nach Berufsanwärtern gehen.

Schneller und intuitiver Einstieg

Entscheidender Faktor für den erfolgreichen Betrieb der geplanten Plattform ist ihre Akzeptanz bei den Anwendern und die Frage, wie schnell Besucher der Seite Fragen beantwortet bekommen. Diesem Faktor trägt Auctores bei diesem Portal voll Rechnung. So sind auf der Startseite bereits sämtliche wichtigen Bereiche aufgeführt und aktuelle Jobangebote sowie neue Bewerberprofile sichtbar. Zudem erleichtern große Teaserboxen die übersichtliche und logische Gliederung des Hauptmenüs wie auch den schnellen und intuitiven Einstieg in die Hauptthemen und Zielgruppenbereiche.

Geschlossener Bereich

Die effektive Nutzung des Fachkräfteportals – die Kommunikation zwischen Berufseinsteigern bzw. Fachkräften und Firmen – erfolgt über einen geschlossenen Bereich mit abgestuften Benutzerrechten. Dabei bietet eine anwendungsfreundliche Benutzeroberfläche die Möglichkeit, Profile zu erstellen und die Kommunikation zu organisieren. Der E-Mail-Verkehr zwischen Firma und Bewerber läuft über das Portal und wird dort dokumen-

tiert. Dadurch können sowohl der Betrieb als auch der Bewerber den Verlauf jederzeit einsehen und die Initiatoren die Nutzung bzw. den Erfolg des Portals messen (z. B. Anzahl Kontakte).

Jobsuchende können ihre Privatsphäre bei der Präsentation gut schützen: Die Freigabe des vollständigen Profils bestimmen sie grundsätzlich selbst – im direkten Dialog mit einem Unternehmen. Im öffentlichen Bereich sind keine personenbezogenen Daten sichtbar. Unternehmen wiederum können nicht nur sich selbst und ihre Stellenangebote umfassend präsentieren, sondern auch aktiv auf Fachkraftsuche gehen, unterstützt durch zahlreiche Filtermöglichkeiten sowie die integrierte Matching-Funktion.

Leistungsfähige Suche und Matching

Neben der klassischen Navigation über das Menü liefert eine leistungsfähige und schnelle Suchfunktion konkrete Ergebnisse. Sie durchforstet sämtliche Inhalte themenübergreifend und bietet die direkte Ansprache mit Suchvorschlägen. Gleichzeitig berücksichtigt sie die Dokumentenrechte und zeigt jedem Nutzer nur Ergebnisse, auf die er zugreifen darf. Diese interaktive Allroundsuche liefert die Ergebnisse nach wählbaren Filtern in Echtzeit. Das Ergebnis: schnelle und konkrete Ergebnisse bei einer flexiblen Jobsuche.

Ein echtes Novum ist der Abgleich der Übereinstimmungen nach der Sucheingabe: Bewerber und Unternehmen geben Schlagworte ein, z. B. Hard und Soft Skills oder Arten der Ausbildung. Durch den Abgleich – das Matching – dieser Kriterien erhalten Nutzer automatisch passende Vorschläge, ob ausgeschriebene Stellen für arbeitssuchende Fachkräfte oder eine passende Arbeitskraft für suchende Unternehmen. Auf Wunsch benachrichtigt das Portal den Suchenden per E-Mail und künftig auch per Push-Nachricht, wenn sich eine passende Stelle findet. Zwischen Unternehmen und Fachkraft entsteht so ein unmittelbarer Kontakt.

Für optimale Ergebnisse nutzt die Filterfunktion Berufsbezeichnungen gemäß dem Standard der Bundesagentur für Arbeit. Zudem erhöht eine Unschärfetechnik („Fuzzylogik“) die Trefferquote bei der intelligenten Zuordnung: Selbst ähnliche oder falsch eingegebene Suchwörter führen so zu nutzbaren Ergebnissen.

Die Wirtschaftsförderungen mit Michael Endres, Bernd Hofmann und Christian Rastätter hoffen ebenso wie die Hochschule am Campus Neumarkt mit Prof. Dr. Stephan Bauer als Partner von „Starke Jobs“, dass dieses neue Angebot nun auch gut angenommen wird. Dafür werden Silke Auer und Patrick Brandl ebenso offensiv bei den Mitgliedsbetrieben werben wie Schulamtsdirektor Christoph Weigert bei den Abschlussklassen der Schulen im Landkreis.

Ansprechpartner:

Herr Gottschalk

Telefon: 09181 470-210

Telefax: 09181 470-420

E-Mail: gottschalk.michael@landkreis-neumarkt.de